13.07.2021 – 17:35 Uhr

Vergesellschaftung von Jambolina erfolgreich abgeschlossen

Alle drei Bären vereint – Vergesellschaftung von Jambolina erfolgreich abgeschlossen

Arosa, 13. Juli 2021 – Der letzte grosse Lernschritt für Jambolina erfolgte am Dienstag, 13. Juli 2021 um 11:00 Uhr. Der Schieber des Abtrennzauns wurde geöffnet, so dass sich Jambolina, Amelia und Meimo die Gesamtanlage jetzt teilen können. Unter den gespannten Blicken vieler Besucher weidete das Trio in angemessenen Abständen zueinander. Da die Bären ihre Rangverhältnisse in den letzten Wochen bereits geklärt hatten, war es ein friedliches Nebeneinander. Alle drei Bewohner des Arosa Bärenlandes gingen bärentypisch ihren eigenen Weg. Die schrittweise Angewöhnung der drei Bären auf diesen Tag hin hat sich bewährt.

Jetzt sind alle drei Bären - wie in der Natur - gefordert, die Gesamtanlage miteinander zu teilen. «Sie werden im Sommer zunehmend auf Futtersuche gehen und sich gegenseitig kontrollieren», erklärt Dr. Hans Schmid, wissenschaftlicher Leiter des Arosa Bärenlandes. Diese natürliche Herausforderung beschäftigt die Bären und sie hilft ihnen auch, die Verhaltensstörungen hinter sich zu lassen.

Die erfolgreiche Vergesellschaftung schafft die Voraussetzung, dass nun zusätzliche Bären aus schlechter Haltung ein neues Zuhause in der Bergwelt von Arosa erhalten können. Das Arosa Bärenland bietet insgesamt Platz für bis zu fünf Bären. Gemäss Pascal Jenny, Präsident der Stiftung Arosa Bären, ist die internationale Tierschutzorganisation VIER PFOTEN darüber informiert. Bis aber ein weiterer Bär gerettet werden kann, dauert es erfahrungsgemäss mehrere Monate. Der Prozess umfasst viele aufwändige Schritte, wie das ausfindig machen von misshandelten Bären, dem Konfiszieren und der Organisation des Transportes.

Das Arosa Bärenland ist bis zum 24. Oktober 2021 täglich geöffnet. Von 09.00 bis 17.20 Uhr können Besucher die Bären Jambolina, Amelia und Meimo von der Plattform und vom Abenteuerweg aus beobachten.

Über VIER PFOTEN

VIER PFOTEN ist die globale Tierschutzorganisation für Tiere unter direktem menschlichem Einfluss, die Missstände erkennt, Tiere in Not rettet und sie beschützt. Die 1988 von Heli Dungler und Freunden in Wien gegründete Organisation tritt für eine Welt ein, in der Menschen Tieren mit Respekt, Mitgefühl und Verständnis begegnen. Im Fokus ihrer nachhaltigen Kampagnen und Projekte stehen Streunerhunde und -katzen sowie Heim-, Nutz- und Wildtiere – wie Bären, Grosskatzen und Orang-Utans – aus nicht artgemäßer Haltung sowie aus Katastrophen- und Konfliktzonen. Mit Büros in Australien, Belgien, Bulgarien, Deutschland, Grossbritannien, Kosovo, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, Südafrika, Thailand, der Ukraine, den USA und Vietnam sowie Schutzzentren für notleidende Tiere in elf Ländern sorgt VIER PFOTEN für rasche Hilfe und langfristige Lösungen. In der Schweiz ist die Tierschutzstiftung ein Kooperationspartner vom Arosa Bärenland, dem ersten Bärenschutzzentrum, welches geretteten Bären aus schlechten Haltungsbedingungen ein artgemässes Zuhause gibt. www.vier-pfoten.ch

---

Fotos / Videos

Copyright: © Stiftung Arosa Bären | VIER PFOTEN

Fotos und Videos dürfen kostenfrei verwendet werden. Sie dürfen nur für die Berichterstattung über diese Medienmitteilung genutzt werden. Für diese Berichterstattung wird eine einfache (nicht-ausschliessliche, nicht übertragbare) und nicht abtretbare Lizenz gewährt. Eine künftige Wiederverwendung der Fotos ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von VIER PFOTEN gestattet.

Es kommt österreichisches Recht ohne seine Verweisnormen zur Anwendung, Gerichtsstand ist Wien.

Medienkontakt:

Sylvie Jetzer
Kommunikation Schweiz
VIER PFOTEN Schweiz
Enzianweg 4
8048 Zürich
043 311 80 90
sylvie.jetzer@vier-pfoten.org
www.vier-pfoten.ch

Medieninhalte

Bärin Jambolina geniesst die grosszügige Aussenanlage im Arosa Bärenland. © Stiftung Arosa Bären | VIER PFOTEN

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100004691/100874227 abgerufen werden.